

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

№ 183.

Montag den 2. Juli.

1855.

Meteorologische Beobachtungen

vom 24. bis 30. Juni 1855.

Tag u. d. Beobachtung.	Barometer nach Pariser Zoll und Linien.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Flashbein-Hygrometer nach Deluc.	Windrichtung.	Lufterscheinungen.
24. 8	27.68	+13.6	1.3	58.8	W	Sonnenblicke.
24. 2	— 7.8	+10.8	1.3	58.5	WSW	Regen, windig
24. 10	— 9.9	+ 9.2	2.0	54.0	NW	gewölkt, lustig.
25. 8	— 10.6	+10.7	2.0	55.0	W	gewölkt, lustig.
25. 2	— 10.6	+14.8	3.9	48.5	W	Sonnenblicke, windig.
25. 10	— 10.8	+11.2	1.1	57.0	SW	gewölkt.
26. 8	— 10.1	+13.8	2.2	55.0	SW	Sonnenblicke.
26. 2	— 10.4	+13.7	1.4	56.4	WSW	Regen, windig.
26. 10	— 11.0	+12.7	1.0	58.8	W	Wolken.
27. 8	26.04	+11.0	1.9	56.5	NW	Sonnenblicke, windig.
27. 2	— 0.5	+15.4	3.9	48.5	NW	Sonnenschein, lustig.
27. 10	— 0.7	+12.3	1.2	56.0	NW	gewölkt.
28. 8	— 0.6	+14.4	2.0	55.0	NW	gewölkt.
28. 2	— 0.2	+17.8	3.2	46.0	NW	Sonnenblicke.
28. 10	— 0.2	+13.6	1.3	54.5	NW	gestirnt.
29. 8	27.116	+15.5	2.0	55.0	NW	gewölkt.
29. 2	— 11.3	+19.5	4.6	44.3	NW	Sonnenschein.
29. 10	— 11.0	+14.4	1.7	53.0	NW	gestirnt.
30. 8	— 11.3	+15.8	2.1	44.0	NNW	Sonnenschein.
30. 2	— 11.3	+20.2	6.1	40.5	NO	Sonnenschein, lustig.
30. 10	— 11.5	+15.4	2.7	48.0	NO	gestirnt.

Tageskalender.

Sommer-Theater in Gerhards Garten. Heute Montag den 2. Juli zum vierten Male: **Unrecht Gut.** Charakterbild mit Gesang in 3 Acten und einem Vorspiel von Friedrich Kaiser. Musik vom Kapellmeister E. F. Stenzl. — Vorspiel: **Das Glücksloos.** (20 Jahre später.) **Das Haus eines Millionärs.** Anfang 7 Uhr.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:

- I. Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a./D. und nach Stettin, (A) über Cöthen:** 1) Morgs 5 U., bei in Wagenclasse I. erhöhtem, in Wagenclasse II. und III. aber unverändertem Fahrpreise; 2) Nachm. 3 $\frac{1}{2}$ U. und 3) Nachm. 4 $\frac{1}{2}$ U., letzterer Zug mit Uebernachten in Wittenberg [Leipz.-Magd. Bahn.]; (B) über Röderau: 1) Morgs 5 U.; 2) Nachm. 2 $\frac{3}{4}$ U. [Leipz.-Dresdn. Bahn.]
- II. Nach Dresden und zugleich nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz, Breslau und Bittau, ebenso nach Prag und Wien (auch beziehentlich nach Berlin, siehe oben sub I. B.):** 1) Morgs 5 Uhr, jedoch nur bis Riesa, dann nach Berlin; 2) Morgs 6 U., mit Uebernachten in Prag; 3) Vorm. 9 $\frac{1}{4}$ U., mit Uebernachten in Görlitz; 4) Nachm. 2 $\frac{3}{4}$ U. (zugleich mit nach Berlin); 5) Abds 5 $\frac{1}{2}$ U.; 6) Nachts 10 $\frac{1}{4}$ U. Schnellzug, bei in Wagenclasse I. II. III. erhöhtem Fahrpreise. [Leipz.-Dresdn. Bahn.]
- III. Nach Frankfurt a./M., (A) über Halle, Erfurt, Eisenach u. Gerungen (auch Cassel):** 1) Morgs 7 U., ohne Unterbrechung, bis Halle Schnellzug bei in Wagenclasse I. II. III. erhöhtem Fahrpreise; 2) Morgs 12 U., mit Uebernachten von 11 $\frac{1}{2}$ Stunde

in Gunterhausen; 3) Nachts 10 U., ohne Unterbrechung, von Halle ab Schnellzug nur in Wagenclasse I. und II. bei erhöhtem Fahrpreise. [Leipz.-Magdeb. Bahn.] (B) über Hof, Bamberg, Würzburg und Hanau: 1) Morgs 7 $\frac{1}{4}$ U. Gilzug, nur in Wagenclasse I. und II.; 2) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ U., zugleich auch direct nach Paris; 3) Abds 6 $\frac{1}{2}$ U., alle drei Züge ohne Unterbrechung. [Sächs.-Bayer. Bahn.]

IV. Nach Hof, über Altenburg, ingleichen nach Bayreuth, Ulm, (Stuttgart,) Lindau, (Friedrichshafen,) Nürnberg und München (auch beziehentlich nach Frankfurt a./M., siehe oben sub III. B.): 1) Morgs 4 $\frac{1}{4}$ U. Güter- und Personenzug, bis nach Hof, jedoch von da, nach 1 $\frac{1}{2}$ Stunde Rast, mit dem nächsten Zuge noch weiter; 2) Morgs 7 $\frac{1}{4}$ U. Gilzug, aber nur in Wagenclasse I. u. II. (zugleich mit nach Frankfurt a./M.); 3) Vorm. 11 U. Güter- u. Personenzug, wie Nr. 1.; 4) Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ U. Personenzug (ebenfalls zugleich mit nach Frankfurt a./M., auch direct nach Paris); 5) Abds. 6 $\frac{1}{2}$ U. Personenzug bis Hof, und, nach 3 $\frac{3}{4}$ Stunden Rast daselbst, bis München (auch wieder zugleich mit nach Frankfurt a./M.), sämtliche fünf Züge ohne Unterbrechung. [Sächs.-Bayer. Bahn.]

V. Nach Magdeburg, über Halle und Cöthen, ingl. nach Bernsburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris u. London, und weiter nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel (auch beziehentlich nach Frankfurt a./M., ingl. nach Berlin, siehe oben sub III. A. und I. A.): 1) Morgs 5 U., bei in Wagenclasse I. erhöhtem, in Wagenclasse II. und III. aber unverändertem Fahrpreise, jedoch nur bis Cöthen, dann nach Berlin; 2) Morgs 7 U. Schnellzug, ohne Unterbrechung, bei in Wagenclasse I. II. III. erhöhtem Fahrpreise (zugleich mit nach Frankfurt a./M., jedoch von Halle ab Personenzug); 3) Morgs 7 $\frac{1}{4}$ U. Güter- und Personenzug, bloß nach Magdeburg; 4) Mitts 12 U. (ebenfalls zugleich mit nach Frankfurt a./M.), mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberge; 5) Nachm. 3 $\frac{1}{4}$ U., jedoch nur bis Cöthen, dann nach Berlin; 6) Nachm. 4 $\frac{1}{2}$ U. (zugleich mit nach Erfurt, auch nach Wittenberg, beziehentlich Berlin), von Magdeburg ab Courierszug, nur in Wagenclasse I. und II. bei erhöhtem Fahrpreise; 7) Abds 6 $\frac{1}{2}$ U. Güter- und Personenzug, mit Uebernachten in Cöthen; 8) Nachts 10 U. (zugleich auch nach Frankfurt a./M.), jedoch von Halle ab Schnellzug, nur in Wagenclasse I. und II. bei erhöhtem Fahrpreise. [Leipz.-Magdeb. Bahn.]

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.

- C. Bonnis,** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.
- C. F. Rabats** Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien) Neumarkt 16.
- C. A. Klemms** Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanst. f. Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musikalon, Neum., hohe Lillie.
- Das Atelier für Photographie u. Daguerrestypie** von **C. Schanfs** ist im Garten des Hôtel de Prusse.
- Photographisches Atelier** des Portraitmalers **F. W. Reichenbach** Querstraße Nr. 20 im Hofe links 1 Treppe.
- Optisch-physikalisches Magazin** von **J. F. Osterland,** Markt Nr. 8, empfiehlt alle Schwerkzeuge um billige Preise.
- J. Reichels Bandagen-Magazin** Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Druckerei, Seiden-, Wolle- und Baumwollenfabrik von Franz Lohstädt, Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Das feine Schuh- u. Stiefel-Lager von C. A. Strauß befindet sich jetzt Hainstraße, Hôtel de Pologne.

Patent-Markisen in allen Größen, desgl. verbesserte Schnurenhalter empfiehlt **J. C. Pirusch**, Tapezierer, Schulgasse 12.

Sargmagazin von **W. König**, Tischlermeister, Neukirchhof 8 B/301, empfiehlt alle Arten solid gearbeiteter Särge zu den billigsten Preisen.

Pappfabrik von **C. F. Weber**, Ronnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dachpappen, und kauft alle Sorten Hadern und Papierspähne.

Elegante Equipagen zu Trauungen, Kindtaufen u. empfiehlt hierdurch ergebenst **E. Seilmann** im großen Reiter, Petersstr.

Freiwillige Subhastation.

Das von mir dahier im Stadttheile Theka unter Nr. 233/48 des Brandcatasters besessene Haus- und Gartengrundstück, auf welchem die Backgerechtigkeit als Realrecht haftet, soll nächstkünftigen

19. Juli d. J.

freiwillig von mir versteigert werden. Ich lade daher alle Erstehungslustige ein, am Vormittage ge-

achten Tages in meinem vorhererwähnten Grundstücke zu erscheinen und ihre Bote zu eröffnen, worauf sodann Mittags 12 Uhr der Zuschlag erfolgen wird.

Die Subhastationsbedingungen liegen bei mir zur Einsicht aus. Röttha, am 16. Juni 1855.

Wilhelm Haserkorn.

= Statt 1 1/4 Thlr. nur 5 Ngr. =

Leonhardt-Eyser, Caroline, Mitgabe für Deutschlands Töchter in allen Verhältnissen ihres Lebens. Ein Buch zur Belehrung und Bildung, nebst einer Anleitung zu verschiedenen weiblichen Arbeiten und 13 Tafeln colorirte und schwarze Zeichnungen nebst Erklärung. Eleg. geb. Statt 1 1/4 Thlr. für nur 5 Ngr. zu haben bei **Carl Zieger**, Neumarkt Nr. 6.



In nur 8 Stunden wird jedem Schlecht-schreibenden eine schöne, geläufige u. bleibende Handschrift angeeignet. Zahlreiche, schon hier in Leipzig erzielte Resultate liegen vor: Stadt Dresden Nr. 22. **S. Freiwirth.**

Unterricht im Französischen

ertheilt Unterzeichneter Kindern, 24 Stunden monatlich 20 Ngr., Erwachsenen 12 Stunden monatl. 10 Ngr. Die Schülerzahl einer Klasse ist nicht über 10.

B. Blanchard, Weststraße Nr. 1657, Hof 4 Tr.

Bekanntmachung.

Wir haben uns veranlaßt gefunden, das bisherige Reglement für den Personen- und Güter-Verkehr auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, so wie die dazu gehörigen Tarife in mehrfacher Beziehung abzuändern, und solche mit denen unserer Nachbarbahnen möglichst in Einklang zu bringen.

Diese neuen Reglements und Tarife treten vom 1. Juli dieses Jahres ab in Kraft und demnach alle früher erlassenen, den neuen Reglements nebst Tarifen widersprechenden Bestimmungen von dem bezeichneten Tage ab außer Wirksamkeit.

Exemplare des Reglements mit Tarifen für den Personen- wie Güter-Verkehr sind à 2 1/2 N in jeder unserer Billet- und Güter-Expeditionen zu haben.



Leipzig, am 26. Juni 1855.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Markort, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.



Bekanntmachung.

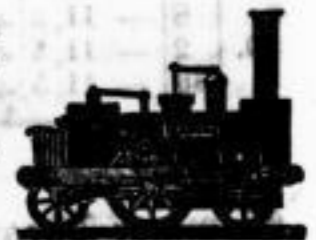
Die neuen, nach §. 5a. unseres Reglements für den Güterverkehr erforderlichen Frachtbrief-Formulare sind à 6 1/2 N pro Buch von 25 Bogen (enthaltend 100 Stück in 4^o) — in allen unseren Güter-Expeditionen zu haben. Einzelne Frachtbriefe kosten 3 Pfennige.

Etwa noch vorrätige ältere, von uns entnommene Frachtbriefe werden gegen neue unentgeltlich umgetauscht.

Leipzig, den 30. Juni 1855.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Markort, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.



Eagle-Insurance-Company, London,
errichtet 1807 durch Parl.=Acte.

Diese seit 40 Jahren bestehende, renommierte Lebensversicherungs-Anstalt schließt Versicherungen für jede beliebige Summe von £ 50. an zu festen billigen Prämien und gewährt dabei den auf Lebenszeit Versicherten Vier Fünftelle oder 80 % vom Gewinn, ohne bei größerer Sterblichkeit eine Nachzahlung zu verlangen.

Außer ihrem großen Actien-Capitale besitzt sie noch einen Reservefond von circa £ 628,000. oder über Vier Millionen Thaler, mit einem Zinsenertragniß von circa 170,000 Thlr. jährlich, weshalb also alle Versicherungen mit dem größten Vertrauen abgeschlossen werden können. Die Auszahlungen bei Todesfällen geschehen prompt und ohne Weitläufigkeiten, worüber Nachweise geliefert werden können.

Der Unterzeichnete erlaubt sich daher Familienväter oder sonstige Versorger auf diese Anstalt aufmerksam zu machen und sie zur Versicherung einzuladen, ist auch jederzeit bereit nähere Auskunft zu ertheilen und Prospective zu verabreichen.

Die Prämien oder jährlichen Zahlungen betragen

im Alter von . . .	20	30	40	50 Jahre u. s. w.
für 100 N circa	2 1/2 N	2 1/2 N	3 1/4 N	4 5/12 N

Haupt-Agentur für Sachsen.
Carl Golditz jun., Petersstraße Nr. 8.

Werthvolle Bücher zu antiquarischen Preisen,

zu haben in der Kopsberg'schen Buchhandlung in Leipzig, Universitätsstraße, Paulinum:

Walter Scott's Romane. 10 Bde. Eleg. geb. 5 ₰.	Neues Convers.-Lexikon. 8 Bde. (16 ₰.) Eleg. geb. 4 1/2 ₰.
Georges, deutsch-latein. Handwörterbuch. 2 Bde. Hfrzbd. 2 1/2 ₰.	Schaffrath, Codex Saxonicus. 2 Bde. Hfrzbd. 8 1/2 ₰.
Le Sage, Sil Blas. Illustr. Prachtausg. Eleg. geb. 3 ₰.	Wangerow, Pandekten. 3 Bde. Hfrzbd. 5 ₰.
Carlsruher Prachtbibel. Mit 30 Stahlst. 2 ₰.	Körners sammtl. Werke. 4 Bde. Prachtbd. 2 ₰.
Rheinischer Antiquarius. Merkwo. der ganzen Rheinstromes. 7 Bde. (15 1/2 ₰.) Eleg. geb. 6 ₰.	Boz sammtl. Werke. 81 Bde. (27 ₰.) für 15 ₰.
Jahr, Symptomen-Codex der homöop. Arzneimittel. 4 Bde. (20 ₰.) Hfrzbd. 6 ₰.	Lessings sammtl. Werke. 10 Bde. Prachtbd. 5 ₰.
Syrtl, Lehrbuch der Anatomie. 2 2/3 ₰.	Kottek, Weltgeschichte. (1854.) 9 Bde. 3 ₰.
Goethe's sammtl. Werke. 40 Bde. Prachtbd. 18 2/3 ₰.	Pierers Universal-Lexikon. 17 Bde. Mit Atlas. 17 ₰.
Beders Weltgeschichte. 14 Bde. Eleg. geb. 8 ₰.	Hoffmann, die Erde und ihre Bewohner. Mit Abb. Gut geb. 1 2/3 ₰.
Ammon, Fortbildung des Christenthums. 5 Bde. 2 1/2 ₰.	Sebels Werke. Eleg. geb. 1 1/2 ₰.
Schillers sammtl. Werke. 12 Bde. Eleg. geb. 4 2/3 ₰.	Wächter, Lehrbuch des Strafrechts. 3 1/2 ₰.
Kinall Quaestiones forenses. 4 Bde. Gut geb. 2 ₰.	Scholle's Werke. 15 Bde. Prachtbd. 8 ₰.
Nichter, Repertorium der sächs. Gesetze. 1 1/2 ₰.	Andersens Werke. 8 Bde. Prachtbd. 5 ₰.
Osterloh, Processu. 3 Bde. Hfrzbd. 3 2/3 ₰.	Ensemibl, Vögel Europa's. (21 ₰.) für 6 ₰.
Shakespeare's sammtl. Werke, übersetzt von Schlegel u. T. 12 Bde. Mit 12 Stahlst. Prachtbd. 5 ₰.	Deutsche Classiker. (Cotta.) 100 Bde. Broch. 10 ₰.
	Die Soldaten des Kaiserreichs. Illustr. Prachtausg. Eleg. geb. 3 ₰.
	Krüniß, ökonom.-technolog. Encyclopädie. 200 Bde. (900 ₰.) Halbfranzband für 80 ₰.

Außer vorstehenden liefert die Unterzeichnete alle Bücher zu billigen Preisen.

Kopsberg'sche Buchhandlung, Universitätsstraße, Paulinum.

Dorfanzeiger. Wöchentl. 1 Nummer. Vierteljährl. Preis 5 ₰. 1900 Aufl. Inhalt: Tagesneuigkeiten, Erzählungen, Vermischtes, Kirchennachrichten, Getreidepreise. Anzeigen à Zeile 5 A. Bolckmans Hof (neben der Post).

Compagnie-Scheine

von 25 Achtel-Looßen mit 20 Ngr. Einzahlung pr. Classe
sind fortwährend noch zu haben und ladet zur ferneren Betheiligung ergebenst ein

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Die Besitzer von Obligationen der Kaiserl. Königl. priv. Oesterreichischen Staatseisenbahn-Gesellschaft haben die Berechtigung, die Vollzahlung ihrer Stücke statt in den drei folgenden Raten

75 Francs vom 1. bis 10. October 1855,

75 " " 1. " 10. Januar 1856,

75 " " 1. " 10. März 1856,

auch früher, unter Abzug von 4 % jährlicher Zinsen, mit einem Male zu bewirken.

Zur Vermittelung dieses Geschäfts halte ich mich angelegentlichst empfohlen.

Leipzig, den 21. Juni 1855.

H. C. Plaut.

Bekanntmachung.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden bringe hiermit zur Anzeige, daß ich mein seither innegehabtes Geschäftslocal, Petersstraße Nr. 6, verlassen habe und befindet sich von heute ab mein Comptoir meinem früheren Locale geradeüber, Petersstraße Nr. 43, 1 Treppe. Mein Colonial-Waaren-Detail-Geschäft habe aufgegeben, um meine ganze ungetheilte Aufmerksamkeit auf meine Cigarren-Fabrikation und Blättertabak-Geschäft verwenden zu können. Gestützt auf das mir bisher bewiesene Wohlwollen bitte ich auch ferner um Ihr Vertrauen.

Leipzig, den 1. Juli 1855.

Hochachtungsvoll
Wilhelm Thümmler.

Anzeige.

Meine Steinkohlen-, Coaks-, Braunkohlen- und Brennholz-Niederlage befindet sich von jetzt an nicht mehr große Fleischergasse Nr. 29, sondern bis Michaelis lediglich vor dem Dresdner Thore. Inzwischen nimmt Herr Kaufmann J. F. Haberland, kleine Fleischergasse Nr. 9, zur Bequemlichkeit meiner Kunden Bestellungen für mich an, die prompt besorgt werden. Zugleich empfehle ich mein Lager von Kuchholz; dasselbe ist in gebirgischen Kiefern-, Eichen-, Buchen-, Birken-, Erlen-, Ahorn-, und Kirschbaum-Brettern und Pfosten, auch in Latten, Riegelholz und Pfählen gut sortirt.

Leipzig, den 1. Juli 1855.

L. A. Schrikell vor dem Dresdner Thore.

In als außer dem Hause werden Bestellungen zum Platten und Maschinen angenommen Grimm. Str. 31, im Hofe 3 Tr. links.

**Seide zum Filet-Stricken,
Gäfel-, Zeichen- und Strickgarn**

empfeht bestens Robert Jahn, Ritterstraße Nr. 5 (Melone).

Satzmagazin Rosenstraße Nr. 2. Rob. Müller, Tischlermeister.

Eilenburger Kattune, 1/4 breit, die Elle von 2 1/2 Ngr. an, während des Markttags auf dem Markt, außer demselben Hainstraße im Stern, empfiehlt Emil Wille.

Zur Notiz für Haarleidende

erlauben wir uns auf unsere Verfahrungsweise aufmerksam zu machen, mittels Kräuterdämpfen und Waschungen die dem Wachs- thum der Haare so nachtheiligen Schinnen zu beseitigen, das Aus- fallen der Haare zu verhüten und in kurzer Zeit junge Haare zu erzeugen.

Bartholomaeus & Comp.,

Petersstraße Nr. 8.

Das Meubel-Magazin

am untern Park empfiehlt seine solid gearbeiteten Meubles zu den billigsten Preisen.

Teppiche und Meubelplüsch,

Reisedecken und Reisetaschen,
Reit- u. Pferddecken u. Schabracken,
gemalte Fenster-Bouleaux

empfeht das Teppich-Lager von

Philipp Satz, Markt, Döhnen Nr. 36 und 37.

Um damit zu räumen: **Ericot- und Fillet-Handschuhe** in Zwirn für Kinder von 1 1/2—5 \mathcal{R} , in Seide von 4—10 \mathcal{R} , Herren- und Damen-Handschuhe in Glacé von 3—10 \mathcal{R} , desgleichen zurückgefezte Bänder, glatte und gemusterte **Wolls**, 2 Ellen breit, die Elle 3—7 \mathcal{R} , weiße und bunte **Tarlatan**, 3 Ellen breit, **Jaconet** und **Batist**, buntseidenen **Tüll**, 2 Ellen breit, in den schönsten Farben, von 2—3 \mathcal{R} , weiße und schwarze **Blonden** die Elle von 1/2—5 \mathcal{R} , desgleichen im Stück, **Blumen-, Hut- und Haubenbänder**, englische **Spitzen** im Stück und im Einzelnen und Mehreres zu äußerst billigen Preisen
Plauenscher Platz am Halle'schen Gäßchen Nr. 1/441.

Von **Mantillen** empfang ich neue Sendungen und empfehle in großer Auswahl:

Taffet-Mantillen, Atlas-Mantillen, Spitzen-Mantillen, Moiré-Antique-Mantillen, Sammet-Mantillen in schwarz, weiß und couleur, neuen **Façons**, reich fransirt und mit schönen Besätzen. Preise sind billigst berechnet.

Gustav Markendorf,
vormals J. H. Meyer,
Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Ausrangirte lackirte Waaren,

bestehend in **Kaffeebretern, Brodkörbchen** von 2 1/2 \mathcal{R} an, **Frucht- und Blumenkörbchen, Leuchtern, Spucknäpfen, Lampen etc.** werden fortwährend zu äußerst billigen Preisen ausverkauft.

G. F. Märklin.

Neusilberwaaren

als zu Geschenken sich vorzüglich eignend, in **Tafel-, Kaffee- und Thee-Servicen**, so wie **Lunten- und andere Feuerzeuge** in vorzüglicher Auswahl, als auch **Punte** im Duzd. und Einzelnen empfehlen zu reellen und festen Preisen

Ferd. Lindner & Willer, Grimm. Straße Nr. 14.

Baumwolle zu Bettdecken

empfehle in verschiedenen Sorten schön und billig, so wie auch **wollene Watte** à 17 1/2 \mathcal{R} und 20 \mathcal{R} , auch werden 1/2 \mathcal{R} abgelassen, die **Wattenfabrik** von

J. Richter, Thomaskirchhof Nr. 5, Lindwurm.

Ausgezeichnetes festes Strickgarn und Watte wird verkauft **Lauchaer Straße Nr. 5**, Hintergebäude nur 1 \mathcal{R} . hoch.

Goldene Uhrketten,

modern und schön, sind in div. Größen wieder billig zu haben **Halle'sche Straße Nr. 3**, 1 Treppe.

Haus-Verkauf.

Ein in der Nähe des Marktes gelegenes kleines Haus mit hellem Gewölbe ist mit wenig Anzahlung unter vortheilhaftesten Bedingungen sofort zu verkaufen durch

Moriz Richter, Barfußgäßchen Nr. 10.

Verkauf einer Glas- und Porzellanhandlung in Halle.

Wegen auswärtiger Geschäftsübernahme ist meine Handlung mit allem Zubehör, in der lebhaftesten Straße gelegen, für einen höchst billigen Preis zu verkaufen.
Halle, den 26. Juni 1855.

F. A. Fallme.

Fischverkauf.

Einem geehrten Publicum, so wie Freunden und Bekannten zeige ich hiermit an, daß ich unter heutigem Datum mein neues **Etablissement zur kleinen Meißenburg Nr. 8** eröffnet habe. Auf Obiges Bezug nehmend, empfehle ich alle Arten **Fische und Krebse** und verspreche pünctliche und reelle Bedienung.
Ergebenst
Gustav Gündel jun., Fischmeister.



Die Hamburger Weinstube

empfehle **Cardinal Prinz Royal in Eis**,

ein kühlendes, aromatisches Getränk, von f. Moselwein, Erdbeeren etc. etc., was ausgezeichnet bekommt.

Zu verkaufen ist ein Haus mit Garten zu Kleinschocher für 800 Thlr. durch

Dr. Rißner in Leipzig, Kloßergasse Nr. 11.

Zu verkaufen oder zu vermieten

ist ein schöner Flügel mit gesangreichem und starkem Ton lange Straße Nr. 10 B, 1 Treppe rechts.

Ein **Fortepiano** ist wegen Umzugs billig zu verkaufen **Jo-hannisgasse Nr. 48**, 1. Etage.

Zu verkaufen sind: 1 Duzend **Mahagonistühle**, 1 **Divan**, 1 **Dittomane**, 1 **Nähtisch**, 1 **Sophaklapptisch** mit **Kaffeebret**, 1 **Spieltisch** und gr. **Spiegel** dergl., 1 **Gartentisch**, 1 **Stuhuh**, 2 **polierte Bettstellen** und 2 **Gebett** gute **Federbetten**, 2 **Schreibebureau**, eins mit **Glasschrank**, 2 **Commodes**, 1 **runder Tisch** und **Spieltisch**, hell, div. kl. **Spiegel**, 2 **egale Pfeilerschränken** und **Tisch** dergl., 1 **gezogenes Gewehr**, 1 **Glaskasten** ic. **Frankf. Str. 50**, Hof part. am **Garten**.

Zu verkaufen ist billig eine **Commode** und ein kl. **Kleiderschrank** kleine **Fleischergasse Nr. 7**.

1 **Bureau**, 2 **Commodes**, 1 **Divan**, 2 **Sophas**, 1 **Secretair**, 2 große **Kleiderschränke**, **Commode** mit **Glasschrank**, 1 **Glasschrank**, **Tische**, **runde u. Ausziehtische** ic. zum Verkauf **Böttchergäßchen 3**.

5 **Gebett** **gutgehaltene Federbetten** sollen zusammen oder einzeln verkauft werden **Ritterstraße Nr. 7** im Hofe rechts 1 \mathcal{R} ., neben der **Hausmannswohnung**.

Zu verkaufen sind **Secretair**, **Bureau**, **Commodes**, **Sophas**, 1 großer **weißlackirter Kleiderschrank**, **Waschtische**, verschiedene **Tische** und **Spiegel**, **Polsterstühle** u. dgl. m. **Reudnitz**, kurze **Gasse Nr. 114**.

Ein **rothlackirter einthüriger Kleiderschrank**, kann auch als **Wäscheschrank** benutzt werden, und ein **gut gehaltener Nachstuhl** ist zu verkaufen **Neukirchhof Nr. 7**, 3 Treppen.

Zu verkaufen sind mehrere alte **Böttche**, die sich auch eignen in großen Gärten zu **Wasserböttchen**. Zu erfragen bei dem **Böttchermmeister Scheumann** in **Schönefeld**.

Zu verkaufen sind einige **leere Fässer**, 2 **Blumentübel** mit **eisernen Reifen**, div. **Kisten** und **Körbe**, **Cigarrenrahmen**, **Gestelle** dazu, **Rollbreter**, 1 **altes Clavier**, kleine **Windmühlengasse Nr. 11**, parterre 2. Hof.

Zu verkaufen ist sehr billig ein **niedliches Wachtelhündchen**, gut gewöhnt, **Brühl 65**, **Schwabe's Hof**, **Treppe E**, 2. Etage.

200 Sack Safer

von der feinen hochgelben 108 Pfund-Waare, à 12 Sack 34 \mathcal{R} ., lagert wiederum zum Verkauf bei

Albert Wenz.

Trabucos-Cigarren

No. 88 haben wir noch eine kleine Partie in 1/5 und 1/10 Kisten am Lager, welche wir zu demselben Preise wie die beliebten

25 Stück 10 \mathcal{R} .,
Londres 1000 Stück 12 \mathcal{R} .,

hiermit empfehlen.

G. C. Marx & Comp., am **Brühl Nr. 89**.

C. W. Seyffert, Conditior, Neumarkt 2,
erbletet sich den geehrten Herrschaften gegen mäßige Entschädigung
Früchte in Zucker, Essig und Brantwein einzusetzen und garantirt
deren Haltbarkeit.

Poudre Fèvre (Selterwasser-Pulver)
zur laugendlichen Bereitung des vortreflichsten Selterwassers
empfehlen das französische Original-Packet zu 20 Flaschen Selter-
wasser für 15 \times **Gebrüder Tecklenburg.**

Die Weinhandlung von
Moritz Siegel Nachfolger

empfehle
d'Armagnac,
echten Franzbrantwein zum medicinischen Gebrauch
mit Salz,
à Bout. 25 Ngr.

Die Qualität ist so schön, daß dieselbe bei warmen
Getränken von feinem Cognac nicht zu unter-
scheidet ist.


Von meinem Vorgänger übernahm ich
2 Terson Bordeaux - Trauben - Essig,
weiß,
den ich à 4 \times pr. Bout. verkaufen kann.


Gleichzeitig empfehle ich
Naumburger Trauben - Essig
à Bout. 2 \times ,
beide Qualitäten sind rein (keine Imitation von Sprit oder Salz).
Moritz Siegel Nachfolger, Mauricianum.

Feinstes Provenceröl
neuer Sendung empfehlen in Flaschen und ausgewogen
Bivinus & Meinelchen.

Stralsunder Brathäringe
erbletet ich noch etwas, vorzüglich fett und frisch, in Fässern
80 Stück für 1 Thaler 25 Ngr.,
40 " " 1 "
so wie **marinirten Lachs** in Fässchen von
8 \times für 2 1/2 Thaler,
auch von frischen **Schottischen Matjes** ist frische, neue und
gute Waare angekommen, empfehle und verkauft
Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Geräucherte Rindszungen
und neue **Matjes - Häringe** empfing frisch
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

 Ganz große geräucherte **Hamburger**
Rindszungen, neue **Holländische** und
Schottische Matjes - Häringe von unüber-
treffbarer Güte bei
Theodor Schwennicke.

 Neues superfeines **Provencer - Del**, sehr billig,
10 Ngr. pr. \times , **Schlesische Koppenkäse**, sehr delicat,
2 Ngr. das Dbd., ganz große **Limburger Backsteinkäse**, 5, 6 und
7 Ngr. das Stück, bei
Theodor Schwennicke.

* **Thür. Knackwürstel** pr. Dbd. 7 Ngr., fetten
Emmenth. Schw. Käse, neue **Matjes - Häringe** von
zarter Qualität und ff. neue **mar. Häringe** empfehle
C. F. Kuntze Sohn, große Fleischergasse Nr. 27.

* **Mecklenb. Schinken**, gänzlich ohne Knochen, pr. Pfd.
8 1/2 Ngr.,
mit kurzen Knochen, pr. Pfd. 7 1/2 Ngr.,
hohen **Braunsch. Speck** pr. Pfd. 8 1/2 Ngr.,
Soth. und Jenaer Cervelatwurst pr. Pfd. 9 bis 11 Ngr.
empfehle **C. F. Kuntze Sohn, gr. Fleischergasse Nr. 27.**

Montags frische **Butter** die Kanne 14 bis 15 \times ist zu haben,
so wie auch gute **Käse** das Stück 5 \times **Thomasg.** im Butterkeller.

* **Braunsch. Trüffelwurst** von vorzüglicher Güte, so
wie **echte Salami di Verona** empfehle
C. F. Kuntze Sohn, große Fleischergasse Nr. 27.

Frische Rosenblätter
kaufen **Bivinus & Meinelchen.**

Frische Rosenblätter
kaufen **Schimmel & Co.,**
Halle'sche Straße Nr. 6.

Gekauft werden fortwährend zu allerhöchsten Preisen getragene
Kleidungsstücke **Gewandgäſchen** Nr. 3 im Gewölbe.

Ein nicht schwerer, in gutem Zustande befindlicher zweispän-
niger **Reisewagen** wird zu kaufen gesucht **Neumarkt** Nr. 4/13
im Gewölbe.

1000 bis 1500 **Thaler** sind in ungetrennter Summe sofort
gegen **Hypothek** an **Landgrundstücken** auszuleihen durch
Adv. Rudolf Wachsmuth, Ritterstraße Nr. 10.

Zu verleihen sind **Meubles** zu vollständigen Zimmern, wie
auch einzelne Stücke, als: **Divans, Secretaire, Stühle, Tische,**
Spiegel, Waschtische, Bettstellen u. s. w. **Gewandgäſchen** 1, 2 **Tr.**

Zu einer achtbaren Kramerfirma
wird ein solider **Theilnehmer** oder zur **Uebernahme** gesucht. **Beneigte**
Offerten unter **H. S.** abzugeben in der **Expedition** d. **Bl.**

Theilnehmer - Gesuch.
Der technische **Dirigent** eines **Hüttenwerkes**, welches nachweis-
lich 25 \times und mehr wirklichen **Reinertrag** gewährt und bis jetzt
in **Sachsen** fast ganz ohne alle **Concurrenz** besteht, sucht einen
soliden **Theilnehmer** mit einem disponiblen **Capital** von 10 bis
12,000 **Thlr.** Der **Suchende** logirt bis **Montag** **Abend** im **goldnen**
Hahn und ist daselbst zu **erfragen.** **Spätere** **gefällige** **Offerten**
bittet man unter der **Adresse** **E. Schumann** ebendasselbst **franco**
niederzulegen, worauf dann das **Nähere** erfolgen wird.

Junge Damen, welche eine **eigenthümliche**, auf beiden **Seiten**
echte **Teppichstickerei** erlernen wollen, können selbige bei
Auguste Sidmann, große Fleischergasse Nr. 27, 2 Tr.

Ich suche zum **sofortigen** **Antritte** einen **Schreiber.**
Advocat Hermann Kühn.

Eine tüchtige, geübte Putzmacherin
wird zu **Anfang** **August** oder **September** d. **J.** nach **auswärts** zu
engagiren gesucht. **Näheres** **Bühnengewölbe** Nr. 25/26.

Gesucht wird **sofort** oder **15. Juli** ein nicht zu junges
solides, **manierliches**, **freundliches** **Mädchen**, das schon bei **Kindern**
war. **Näheres** **Hainstraße** Nr. 27, 2. **Etage.**

Gesucht wird **sofort** ein **reines** **ordnungsliebendes** **Kind-**
mädchen. Zu **erfragen** **Nicolaistraße**, **Gewölbe**, Nr. 46.

Ein **Mädchen** wird **gesucht** für eine **Waschfrau** aufs **Land.** Zu
erfragen **Halle'sche Straße** Nr. 8, 1 **Treppe.**

Ein **junger Mann**, welcher auf **mehreren** **juristischen** **Expeditionen**
als **Schreiber** gearbeitet hat, sucht **baldigst** **Stelle.** **Adressen** bittet
man auf der **Expedition** des **Herrn Adv. Rose**, **Hainstraße** Nr. 8
abzugeben, wo auch **Handschrift** und **Zeugnisse** einzusehen sind.

Eine **anständige** **Witwe** sucht in der **Woche** noch **einige** **Tage**
Beschäftigung im **Platten** und **Ausbessern.** **Adressen** bittet man
abzugeben bei **Herrn Bäckermeister Wehrde**, **Dresdner Straße**,
oder **Raundörschen** Nr. 19, 3 **Treppen** rechts.

Ein **junges** **gebildetes** **Mädchen**, welches sowohl im **Oberhemb-**
nähen als auch in **seinem** **Ausbessern** sehr **geübt** ist, sucht für
Familien in oder **außer** dem **Hause** **Beschäftigung.** **Näheres** zu
erfragen **Serberstraße** Nr. 18, 3 **Treppen** vorn **heraus.**

Eine mit **guten** **Zeugnissen** **versehene Köchin**, welche sich auch
den **häuslichen** **Arbeiten** unterzieht, sucht bis **15. Juli** oder **ersten**
August eine **Stelle.** Zu **erfragen** **Moritzstraße** Nr. 10, 1 **Treppe.**

Eine ganz **perfecte** **Köchin**, so wie eine **gut** **empfohlene** **Junge**
magd suchen zum **1. August** einen **Dienst.**
Zu **erfragen** auf dem **Naschmarkt** am **Sarnstande.**

Ein gesundes kräftiges Mädchen vom Lande, zu aller häuslichen Arbeit passend, sucht sogleich oder zum 15. Juli einen Dienst und Tausch von ihrer Herrschaft bestens empfohlen werden.
Hainstraße Nr. 3, im Hofe 4 Treppen.

Ein arbeitsames ordentliches Mädchen kann noch jetzt oder zum 15. Juli von ihrer Herrschaft empfohlen werden Poststr. 8 parterre.

Ein gebildetes Mädchen, nicht von hier, sucht einen Dienst als Jungemagd oder für alles. Gemeindeg. 141 F in Reudnitz 1 Tr.

Ein ordentliches Mädchen sucht in anständigen Familien einige Aufwartungen. Reichels Garten, Colonnadenstr., Schmiede 2 Tr.

Gesucht wird von einer pünktlich zahlenden Familie ein Logis von 50-80 f., Michaelis beziehbar. Adressen bei Herrn Kaufmann Uhlmann, Grimm. u. Nicolaisstr.-Ecke, unter der Schiffe F. H.

Gesucht wird von einer ruhigen Familie Dresdner oder Marienvorstadt ein freundliches Logis von 70-100 f. Adressen bittet man bei Hrn. Lotteriehauptcoll. Hardt, lange Straße 1b abzugeben.

Gesucht wird ein Familienlogis von 60-80 Thlr. in der Stadt oder innern Vorstadt, zu Michaelis zu beziehen. Adressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes unter der Schiffe H. B. niederzulegen.

Gesucht wird von Michaelis ab ein Logis in freundlicher Lage, wo möglich innerer Stadt, Preis 80 bis 150 f. Näheres daselbst Salomon- und Dresdner Straße, Eckhaus 3. Etage.

Gesucht wird bis Michaelis eine Parterre-Localität, die sich zu einer Restauration eignet. Adressen bittet man unter der Schiffe E. W. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von jungen Leuten ohne Kinder ein kleines Familienlogis in der Gerberstraße oder deren Nähe, bestehend in 2 Stuben nebst Zubehör, sogleich oder zum 1. August. Adressen mit Preisangabe bitte man niederzulegen bei Franz Voigt, Dresdner Straße.

Ein freundliches mittleres Familienlogis, wo möglich in der Dresdner Straße oder deren Nähe, wird von pünktlich zahlenden kinderlosen Leuten zu Michaelis gesucht. Adressen abzugeben Dresdner Straße, goldnes Einhorn, rechts 2 Tr. vorn heraus bei J. Gründel.

Zu vermieten ist von Michaelis a. c. in Reichels Garten ein Logis in 1. Etage von 2 Stuben, 3 Kammern und Zubehör. Zu erfragen Colonnadenstraße Nr. 9b parterre.

Zu vermieten ist an einen Herrn eine freundliche, gut ausmeublierte Stube mit separatem Eingang und Hauschlüssel Rosenthalgasse Nr. 10.

Zu vermieten ist eine Stube nebst Schlafkammer für 40 f. Grimma'sche Straße Nr. 27. Zu erfragen bei dem Hausmann.

Zu vermieten ist ein freundliches, großes, meubliertes Zimmer mit Schlafgemach (mestfrei) an einen soliden Herrn Brühl Nr. 54, Rauchwaarenhalle, 3. Etage vorn heraus links.

Zwei elegante Garçon-Logis sind von Michaelis an zu vermieten. Das Nähere zu erfahren beim Hausmann im Brühl, Leinwandhalle Nr. 3/4.

Eine Theilnehmerin zu einer Stube wird gesucht; auch ist eine helle freundliche Stube monatlich zu vermieten und sogleich zu beziehen Grimma'sche Straße Nr. 31, Hof 3 Treppen links.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle Kreuzstraße Nr. 1, 3 Treppen links.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen vorn heraus Brühl Nr. 30, 4 Treppen.

Offen sind 2 freundliche mestfreie Schlafstellen vorn heraus für Herren Ritterstraße Nr. 38, 4 Treppen.

C. Schirmer. Heute 7 Uhr.

Wiener Saal. Heute Montag Tanzvergnügen. Anfang 7 Uhr.

Wiener Saal.

Heute Abend ladet zum Schlachtfest, gesellschaftlichem Kegelschieben und Tanzmusik ergebenst ein **G. Raasdorf.**

Insel Buen Retiro.

Heute Montag Concert.

Anfang 6 Uhr.

Das Musikchor von **Dr. Wend.**

Insel Buen Retiro.

Heute Concert von Herrn **Wend**; dabei empfehle warme und kalte Speisen und ausgezeichnete Biere. **Dr. Thieme.**

Schützenhaus.

Morgen Dienstag den 3. Juli

CONCERT,

verbunden mit einem

grossen Feuerwerk in 2 Abtheilungen.

Das Nähere im morgenden Blatte.

W. Herfurth.

Odeon.

Heute Montag

Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

E. Starcke.

Petersschießgraben.

Heute Tanz.

Colosseum. Heute Tanzmusik.

Bei Herrn **Schulze** in Stötteritz

heute große Gesangproduction, ausgeführt vom Männerchor des Stadttheaters. Wir haben unser Programm durch einige neue Piecen vermehrt und werden zu gleicher Zeit die beim hochverehrten Publicum beliebt gewordenen komischen Quartetts auf Verlangen wiederholen. Um recht zahlreichen Besuch wird gebeten. Anfang 5 Uhr Nachmittag.

Drei Mohren.

Heute Montag den 2. Juli humoristische Gesangvorträge von **E. Oberländer.** Anfang 8 Uhr.

Heute Montag in Stötteritz

zum

„Vocal-Concert“

des „männlichen Chorpersonals des Stadttheaters“ empfehle Allerlei u. andere warme Speisen, besonders ganz vorzügliche neue Kartoffeln, Spritz-, Risch-, Stachelbeer- u. div. Kaffeeluchen, ff. Baiarisches v. Kurz, Gersdorfer u. Scheppliner, Selter- u. kohlensaures Wasser u. **Schulze.**

Kleiner Kuchengarten.

Zu Risch-, div. Kaffeeluchen und Abends Allerlei wird eingeladen.

NB. Das baierische u. Lagerbier ist gut.

Drei Mohren.

Heute Cotelettes oder Huhn mit Allerlei und andere Speisen und seine Biere. Es ladet freundlichst ein **J. Rudolph.**

Theater in den 3 Lilien in Meudnitz. Heute die Teufelsmühle, Volksmärchen mit Gesang und Hören. Darauf das Bombardement von Sebastopol. Anfang 8 Uhr. **F. Bonnesch.**

Drei Lilien in Meudnitz. Heute Allerlei mit Cotelettes, Lende oder Zunge und andere Speisen. Lagerbier ff., auf Eis, wozu freundlichst einladet **W. Sahn.**

Zur goldenen Säge.

Heute Abend von 7 Uhr an wird zu Allerlei mit Cotelettes, Zunge, Wiener Schnitzel, gespickter Rindsende, Gänsebraten nebst andern warmen und kalten Speisen freundlichst eingeladen.

Staudens Ruhe in Meudnitz.

Heute Allerlei mit Zunge oder Cotelettes u., das feinste echt bairische Bier à Seidel 15 A (auf Eis lagernd), wozu ich höflichst einlade. **Fr. Kloepfch.**

Großer Ruchengarten. Heute Abend Boeuf à la mode, Stockfisch mit Schoten, div. Obst- und Kaffeekuchen, ff. Maitrank und vorzügl. Biere. (Morgen Concert von Fr. Kiebe.) **C. Martin.**

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Montag Schlachtfest, so wie alle Tage Kaffeekuchen und guten Kaffee, wozu einladet **A. Seyser.**

Weißes Täubchen. Heute den 2. Juli Schlachtfest und gute Biere. **Liebner.**

Grüne Schenke. Heute ladet zu diversen kalten und warmen Speisen, worunter Brat- und frische Wurst, zu Auerbacher Lager- und Bernesgrüner Weißbier freundlichst ein **C. Schönfelder.**

Heute Montag ladet zu Schweinsknöchelchen und Klößen mit Meerrettig oder Sauerbraten ergebenst ein **C. F. Kappka, hohe Straße Nr. 7.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei **Hesse, Kloftergasse.**

Heute früh von 8 Uhr an Speckkuchen bei **Carl Beyer, Neumarkt 11.**

Mariabrunnen. Jeden Abend verschiedene warme Speisen, frisches Gebäck, ff. bairisches und ausgezeichnetes Lagerbier. **Dr. Kraft.**

Gasthof zum Helm in Gutzsch. Heute Montag Schlachtfest. **G. Pöhne.**

Oberschenke in Gutzsch. Heute Cotelettes mit Allerlei, wozu ergebenst einladet **Fr. Scharlach.**

Gosenschenke in Gutzsch. Heute ladet zum Schlachtfest freundlichst ein **Feinr. Fischer.**

Restauration zur gr. Eiche in Lindenau. Heute Montag Schlachtfest, wozu höflichst einladet **Ch. Wolf.**

Brandbäckerei empfiehlt Erdbeer-, Stachelbeer-, Kirsch-, Suisler-, verschiedene Sorten Kaffeekuchen und von 5 Uhr an Speckkuchen, wozu freundlichst einladet **C. Sentschel.**

Gosenthal. Heute Montag frische Bratwurst mit Gurkensalat, Eisellerbier und Gose sind ff., wozu ergebenst einladet. **der Restaurateur.**

Täglich frisches Backwerk, Obstkuchen und Confecturen empfiehlt die Conditorei von **F. C. Braun, Weststraße Nr. 1657.**

Jacobs Restauration in Reichels Garten ladet heute zu saurem Rinderbraten mit Klößen ergebenst ein. Das Bier ist fein.

Heute Schlachtfest; früh Wellfleisch, Abends Wurstsuppe, Brat- u. frische Wurst bei **C. S. Kämpf, kl. Fleischergasse 6.**

Heute früh 8 Uhr Speckkuchen bei **Karl Birker, Neumarkt Nr. 13.**

Heute Nachmittag ladet wieder zu Speck- und Kartoffelkuchen freundlichst ein **F. Schick, goldenes Lämmchen.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen. **S. Helm.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei **August Leube, Nicolaisstraße Nr. 6.**

Heute Nachmittag ladet zu Speck- und Zwiebelkuchen ergebenst ein **F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei **F. A. Wutler, Dresdner Straße Nr. 16.**

5 Thaler Belohnung

werden gegen Zurückgabe des vor 14 Tagen verloren gegangenen, an ein hies. Haus adressirten und 22 A enthaltenden Briefes zugesichert oder im Nichtfalle darauf aufmerksam gemacht, daß, da dem Verlierer schon das Nöthige hierzu indirect mitgetheilt wurde, zur Wiedererlangung desselben unverzüglich geeignete Schritte gethan werden.

Verloren wurde von einem armen Mädchen am Sonnabend Abend 7 Uhr ein Portemonnaie mit 3 Thlr. vom Markt, Hainstraße bis ans Frankf. Thor. Der eheliche Finder wird gebeten, es gegen Dank u. Belohn. abzugeben. **Raschmarkt bei Mad. Schaaß.**

Verloren wurde am Sonnabend in der Reichstraße eine Brieftafel, enthaltend 6 einhäl. Cassenscheine und einige Papiere. Der eheliche Finder erhält bei Abgabe derselben eine gute Belohnung. **Neuschönefeld Nr. 10** abzugeben.

Verloren wurde am Spätabend des 30. vorigen Monats auf der Promenade von Lehmanns Garten bis zum Kopfplatz ein schwarzes Spigentuch. Der Finder wird gebeten, gegen eine gute Belohnung solches abzugeben **Kopfplatz Nr. 11, Hof links 3 Tr.**

Wer ein feines Glas Bier genießen will, wobei er durch eine freundliche und prompte Bedienung in jeder Hinsicht zufrieden gestellt wird, bemühe sich auf den Mariabrunnen. **Meherer Gasse.**

Der Empfänger von 2 Briefen bittet um ein **Hendes-vous.**

Also noch lange wollen Sie bald in diesem, bald in jenem B-säusen? Sie Unermüdbler! **A. C.**

Bildungs-Verein zu gegenseit. Belehrung. Montag den 2. Juli
 keine Versammlung; dagegen
 Montag den 9. Juli General-Versammlung
 Dorotheenstr. Henge's Restauration Nr. 1 b.

Am Begräbnistage
 unseres geliebten Freundes und Collegen
Wilhelm Arckenberg.

Leipzig, den 2. Juli 1855.

Wohl Dir, Du hast nun ausgerungen,
 Dein müdes Haupt hat sich geneigt,
 Des Schmerzes Miston ist verklungen,
 Der Tod hat alles Weh verschweigt.
 Vergiß uns nicht, die wir noch wallen
 Im Land der Unvollkommenheit.
 Sieh Deiner Freunde Thränen fallen,
 Ein Opfer ihrer Dankbarkeit.
 Nun, theurer Freund, schlaf Du in Frieden,
 Bis einst der große Morgen tagt,
 Und Dir im Himmel wird beschieden,
 Was Dir die arme Welt versagt.
 Bewidmet von Seinen Freunden.

Den 30. Juni starb im Jacobshospital im 85. Jahre seines
 thätigen, vielgeprüften Lebens der frühere Buchhändler **C. G.
 Schmidt**, seit 1842 mein Tischgast. Friede seiner Asche.
J. G. Sommer, Speisewirth.

Heute Morgen 9 Uhr starb im 76. Lebensjahre unsere unver-
 geßliche gute Mutter, Groß- und Urgroßmutter, Frau **Maria
 Christiane Runke**, Bürger's und Hausbesizers Witwe, an
 Entkräftung. Ihrem Wunsche gemäß werden wir äußere Trauer
 nicht anlegen.

Leipzig, den 1. Juli 1855.

Die Hinterlassenen.

Nach 3 tägigem Krankenlager entschlief sanft den 30. Juni Nach-
 mittags halb 5 Uhr unser guter Gatte und Vater, **Job. Gottf.
 Senke**, in seinem 61. Lebensjahre. Dieses Verwandten und
 Freunden zur schuldigen Nachricht.

Wilhelmine verm. Senke
 nebst Familie.

Gestern Abend 10 Uhr entschlief ruhig und sanft im Vertrauen
 auf seinen Herrn und Heiland nach jahrelangen Leiden unser
 innigstgeliebter Gatte und Vater, der hiesige Bürger und Glaser-
 meister **Carl Friedrich Querling**, in seinem 51. Lebensjahre,
 was wir mit trauerndem Herzen Freunden und Bekannten mit
 der Bitte um stille Theilnahme hierdurch anzeigen.

Leipzig, den 1. Juli 1855.

Die tiefbetrübten Hinterlassenen.

D. G. — 6 — 1/4 7 Uhr. Zeiger Thor. Connewitz. Später Eintreffende kommen
 gefälligst nach.

Ausstellung landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe im Kurprinz (Rossplatz Nr. 9).
Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 A). Morgen Dienstag: weiße Bohnen mit Schöpfensfleisch.

Angemeldete Fremde.

(Bis gestern Mittags 12 Uhr.)

- | | | |
|--|---|---|
| <p>Albrecht, Kfm. aus Offenbach, St. Hamburg.
 Ackermann, Verwalter a. Rosslau, schw. Kreuz.
 Albert, Kfm. a. Greiz, Stadt London.
 Ding, Kfm. a. Wien, Stadt Rom.
 Dörde, Rgbes. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Häfner, Kunstgärtner a. Schönweiskau, weißer
 Schwan.
 Bergholz, Prediger a. Rieburg, und
 Bauer, Buchhalter a. Frankf. a/M., gr. Baum.
 Basse, Buchh. a. Quedlinburg, St. London.
 v. Bärenstein, Frau a. Altenburg,
 Bredt, Kfm. a. New-York, und
 Bing, Großh. a. Pesth, großer Blumenberg.
 v. Brand, Kammerh. a. Lauchstädt, St. Nürnberg.
 Brückner, Def. a. Weimar, goldner Hahn.
 Baumgarten, Mechanikus a. Götzen, und
 Bernhardt, Kfm. a. Halle, schw. Kreuz.
 Beyreuther, Mühlenbes. a. Sofa, braunes Ros.
 Benson, Insp. a. Kopenhagen, Palmbaum.
 Brunn, Obes. a. Kopenhagen, S. de Pologne.
 Bünau, Kfm. a. Braunschweig, S. de Prusse.
 Cuong, Condit. a. Stettin, Stadt Nürnberg.
 Günz, Kfm. a. Biersen, Hotel de Baviere.
 Dittrich, Kfm. a. Prag, Hotel de Baviere.
 Diecking, Kfm. a. Bremen,
 v. Deluhardis, Graf a. Kalmö,
 v. Deluhardis, Graf a. Stockholm, und
 v. Dallwig, Frau a. Breslau, Palmbaum.
 Degner, Agent a. Potsdam, Hotel de Pologne.
 Dreher, Rgbes. a. Hasel, Hotel de Prusse.
 Faelus, Kfm. a. Greiz, Stadt Berlin.
 Feller, Def. a. Cythra, braunes Ros.
 Fleischmann, Kfm. a. Glauchau, S. de Baviere.
 Freisleben, Geh. Finanzrath a. Dresden, großer
 Blumenberg.
 Grothe, Kfm. a. Götzen, Stadt Dresden.
 v. Grünberg, Rgbes. a. Wesmar, S. de Bav.
 Geylen, Senator a. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Geyler, Kfm. a. Greifenberg, Stadt Altsa.
 v. Garnier, Frau Gräfin a. Rentweinsdorf, u.
 Großer, Justizrath a. Berlin, Stadt Rom.</p> | <p>Gellary, Kfm. aus Neuwied, schwarzes Kreuz.
 Guthe, Gymnasiallehrer a. Hannover, St. Nürnberg.
 Hilow, Stadtrath a. Berlin, Palmbaum.
 Grube, Kfm. a. Lübeck, Hotel de Pologne.
 v. Gerig, Frau a. Hirschberg, S. de Prusse.
 Héroux, Kfm. a. Frankfurt a/M., g. Hahn.
 Horwig, Kfm. a. Hamburg, Palmbaum.
 v. Hellendorf, Oberforststr. a. Roffen, und
 Hajan, Kfm. a. Bukarest, Hotel de Baviere.
 Hauschild, Buchdruckereibes. a. Bremen, Kaiser
 v. Destrach.
 Kragnedi, Obes. a. Warschau, Stadt Götln.
 Kypke, Kfm. a. Pega, grüner Baum.
 Kallisch, Geh. Oberfinanzrath a. Berlin, gr. Blbg.
 König, Pastor a. Stendal, und
 Kern, Prof. a. Coburg, Stadt Hamburg.
 Kabisch, Def. a. Neustädtel, braunes Ros.
 Kunat, Actuar a. Chemnitz, und
 Kuypler, Frau a. Schwerin, Palmbaum.
 Louisenhoff, Kfm. a. Braunschweig, St. Hamb.
 v. Loga, Obes. a. Königsberg, S. de Pologne.
 Langloß, Kfm. a. Meerane, Stadt London.
 Leonhardt, Oberfleuter. a. Hannover, gr. Blbg.
 Leinaw, Kfm. a. Bukarest,
 Leinaw, Kfm. a. Hamburg, und
 Liffmann, Privatm. a. Stockholm, S. de Bav.
 Liebel, Instrumentm. a. Dresden, gr. Baum.
 Reynier, Gesandtschaftssecretär a. Paris, und
 v. Mettenlois, Beamter a. Wien, Hotel de Bav.
 Mosner, Banquier a. Berlin, Stadt Rom.
 v. Müller, Rent. a. Stettin, und
 Mohl, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Hamburg.
 Müller, Kfm. a. Wehlen, Stadt Berlin.
 Mordach, Kfm. a. Schneeberg, Palmbaum.
 Müller, Frau a. Hirschberg, S. de Prusse.
 Neugäß, Kfm. a. Frankfurt a/M., g. Hahn.
 v. Nimisch, Obes. a. Niederborsich, S. de Pol.
 Obetti, Kfm. a. Genua, Hotel de Baviere.
 Paschon, Propriet. a. Montpellier, Hotel de Bav.
 Paul, Kfm. a. Plauen, schwarzes Kreuz.
 Palm, Rgbes. a. Königsberg, St. Hamburg.</p> | <p>Bellig, Kfm. aus Basse, Stadt Nürnberg.
 Bauer, Kfm. a. Schneeberg, Palmbaum.
 Ritter, Kfm. a. Schneeberg, und
 Röhl, Buchh. a. Bielefeld, Palmbaum.
 Rapp, Rittmstr. a. Stuttgart, schwarzes Kreuz.
 Reuß, Kfm. a. London, Stadt Rom.
 Rummel, Kfm. a. Halle, grüner Baum.
 Strömstedt, Capit. a. Stockholm,
 v. Schwerting, Privat. a. Königsberg, und
 Schulder, Kfm. a. Solingen, Hotel de Bav.
 Schrop, Kfm. a. Biberach, grüner Baum.
 Springer, Kfm. a. Frankfurt a/M., und
 Sichel, öst. Consul a. Manchester, St. Rom.
 Seiler, Kfm. a. Greiz, Stadt London.
 Sparagnassane, Land. a. Greifswalde, und
 Stisser, Gymnasiallehrer a. Hannover, St. Nürnberg.
 Sander, Kfm. a. Rixingen, Stadt Hamburg.
 Salm, Kfm. a. Mainz,
 v. Seth, Oberleutn. a. Stockholm,
 Stohmann, Kfm. a. Ulberfeld, und
 Sauerberg, Kfm. a. Baltimore, Palmbaum.
 Simon, Major a. D. a. Dresden, und
 v. d. Schulenburg, Graf a. Breslau, S. de Pol.
 Tarpsch, Inspector a. Hohenpreßnitz, br. Ros.
 Thielemann, Kfm. a. Weisenheim, St. Hamb.
 Teipel, Handelsm. a. Kalkelbach, schw. Kreuz.
 Tellerling, Kfm. a. Bukarest,
 Taddel, Rent. a. Berlin, und
 Tedesco, Frau a. Wien, Hotel de Baviere.
 Trentmann, Bürgermstr. a. Pega, gr. Baum.
 Wille, Kfm. a. Breslau, Stadt Dresden.
 Wheeler, Kfm. a. Philadelphia, Hotel de Bav.
 Wilhelm, Stadtrichter a. Berlin, und
 v. Wrangel, Premierleut. a. Stettin, St. Rom.
 Wicht, Kfm. a. Philadelphia, gr. Blumenberg.
 Wedde, Frau a. Dössa,
 Wiesker, Kfm. a. New-York, und
 Witter, Kfm. a. St. Louis, Stadt Hamb.
 Weber, Fab. a. Glauchau, Stadt Nürnberg.
 Weibezahl, Pharmazeut a. Gissenberg, Palm.
 Zeggel, Kfm. a. Schwedt, Stadt Hamburg.</p> |
|--|---|---|

Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 1. Juli Abds. 18° R.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachm. 2 bis Ab. 7 U. an; Soan- und Festtags
 nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. J. Dammel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von **C. Holz-**
 ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

Hierzu eine literarische Extra-Beilage von Otto Klemm in Leipzig.